



02.11.2021 - 08:08 Uhr

Die Schweizer Schauspielerin Lauriane Gilliéron wird Botschafterin von VIER PFOTEN



Ein Schweizer Star setzt sich für das Tierwohl ein

Die Schweizer Schauspielerin Lauriane Gilliéron wird Botschafterin von VIER PFOTEN

Zürich, 2. November 2021 – Die Stiftung VIER PFOTEN Schweiz freut sich, Lauriane Gilliéron als Botschafterin zu begrüßen. Die in der Schweiz bestens bekannte Schauspielerin, die 2020 bereits die Kampagne gegen Foie Gras von VIER PFOTEN unterstützte, bekräftigt damit ihr bewundernswertes Engagement für das Wohl der Tiere.

Lauriane Gilliéron ist eine Künstlerin mit einem grossen Herzen und eine der engagiertesten Persönlichkeiten der Westschweiz. Nach ihrer Wahl zur Miss Schweiz 2005 verbrachte sie zwölf Jahre in Los Angeles und kam schliesslich zurück in die Schweiz, um näher bei ihrer Familie zu sein und an Projekten in Europa zu arbeiten. Seitdem ist sie in der Schweiz und in Frankreich regelmässig im Fernsehen zu sehen: unter anderem in den Serien «Im Sog des Geldes» und «Plus belle la vie», eine sehr beliebte französische Fernsehserie. Seit zwei Monaten moderiert sie ausserdem die Morgensendung von Radio LFM. Ihr aktueller Film, «Love on the Rock», in dem sie die weibliche Hauptrolle spielt, ist derzeit in den Vereinigten Staaten zu sehen.

Ein Herz für Tiere

Laurianes Liebe für Tiere ist kein Geheimnis. Ihr Einsatz für die Rehe auf dem Basler Friedhof Hörnli und für ausgesetzte Katzen hat das Schweizer Volk berührt. Bei ihrer Rückkehr in die Schweiz brachte sie die drei Katzen mit, die sie in einem kalifornischen Tierheim adoptiert hatte, in dem sie auch als Freiwillige mithalf. Lauriane – Vegetarierin, seit sie 7 Jahre alt ist, und Veganerin seit 2016 – erträgt keine Tierquälerei und setzt sich aktiv für ihre Überzeugungen ein. Mit Anmut und Überzeugungskraft trägt sie dazu bei, die Öffentlichkeit für das Tierwohl zu sensibilisieren.

Echt- oder Kunstpelz?

In Partnerschaft mit VIER PFOTEN zeigt Lauriane Gilliéron heute der Öffentlichkeit, wie für Kleidung und Accessoires teilweise Echtpelz eingesetzt wird, ohne dass es die Kundinnen und Kunden merken. In einem Video richtet sie sich an die Schweizerinnen und Schweizer, um ihnen aufzuzeigen, wie sie echten Pelz von Kunstpelz unterscheiden können. Gemäss VIER PFOTEN wird häufig Echtpelz verwendet, insbesondere für Bommelmützen oder Kragen von Winterjacken, ohne dass dies klar deklariert wird. Die Produzenten haben Tricks, um die Etiketten der Kleidung unverständlich zu machen – von sehr kleiner, kaum lesbarer Schrift bis zu fantasievollen Bezeichnungen der Materialien.

Lauriane erklärt: «Ich bin sehr stolz darauf, die Tierschutzorganisation VIER PFOTEN zu unterstützen, die sich seit über 30 Jahren mutig und leidenschaftlich dafür einsetzt, dass Tiere auf der ganzen Welt respektiert werden und ein artgerechtes Leben führen dürfen». VIER PFOTEN freut sich über diese Partnerschaft und ist überzeugt, mit Lauriane eine ideale Botschafterin gefunden zu haben, welche die Werte der Organisation vertritt. Alexandra Mandoki, Länderchefin von VIER PFOTEN Schweiz, ist erfreut über die Zusammenarbeit: «Wir begrüßen Lauriane in der grossen Familie von VIER PFOTEN. Ihre Leidenschaft für das Tierwohl macht sie zu einer ausgezeichneten Botschafterin, die unsere Vision einer Welt unterstützt, in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen.»

Über VIER PFOTEN

VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter direktem menschlichem Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Die 1988 von Heli Dugler und Freunden in Wien gegründete Organisation tritt für eine Welt ein,

in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Im Fokus ihrer nachhaltigen Kampagnen und Projekte stehen Streunerhunde und -katzen sowie Heim-, Nutz- und Wildtiere – wie Bären, Grosskatzen und Orang-Utans – aus nicht artgemässer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit Büros in Australien, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Grossbritannien, Kosovo, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südafrika, Thailand, der Ukraine, den USA und Vietnam sowie Schutzzentren für notleidende Tiere in elf Ländern sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristige Lösungen. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemäßes Zuhause gibt. www.vier-pfoten.ch

Fotos

Copyright siehe Metadaten

Fotos und Filmmaterial dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos und des Filmmaterials ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

Medienkontakt:

Chantal Häberling, Kommunikation Schweiz
VIER PFOTEN Schweiz
Enzianweg 4
8048 Zürich
Tel. +41 43 311 80 90
chantal.haerberling@vier-pfoten.org
www.vier-pfoten.ch

Medieninhalte



Lauriane mit ihrer Katze Fredy, die sie aus Kalifornien mitgebracht hat. © Diana M Photography



Lauriane mit ihrer Katze Fredy, die sie aus Kalifornien mitgebracht hat. © Diana M Photography



Lauriane Gilliéron erklärt, wie man echten von falschem Pelz unterscheiden kann. @ Creative Lab Blick Suisse romande

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100880364> abgerufen werden.